


Kampagne gegen Brustkrebs - Rathaus in München erstrahlt in Pink



Beleuchtungsaktion Rathaus München . . . 

Verwundert sind Münchner und Touristen am Donnerstag Abend am Marienplatz in München stehen geblieben, als sie eine in der Farbe Pink angestrahltes Rathaus erblickten. Genau diesen Effekt wollen die Initiatoren erreichen. Weltweit erstrahlen im Oktober in den Städten Wahrzeichen in Lila, um die Botschaft der Kampagne „Bewusstsein für Brustkrebs“ in die Welt zu tragen. 2009 feiert diese Initiative das 10-jährige Jubiläum und erstmals war auch München dabei.

Gemeinsam mit Brustkrebs Deutschland e.V. hat es sich Estée Lauder Companies zum Ziel gesetzt, mit dieser Beleuchtung die Aufmerksamkeit der Bevölkerung für das Thema Brustkrebs(-vorsorge) zu wecken und die Menschen über diese Krankheit aufzuklären. Es wurden am Marienplatz pinkfarbene Schleifen verteilt, die als Zeichen der Solidarität mit den Betroffenen im Oktober getragen werden.

Bereits 1992 initiierte Mrs. Evelyn Lauder, Senior Corporate Vice President der Kosmetikfirma Estée Lauder Companies, die Kampagne „Bewusstsein für Brustkrebs“, die bis heute in mehr als 70 Ländern präsent ist. Es wurden weltweit mehr als 85 Millionen pinke Schleifen und Informationsmaterial verteilt sowie mehrere Millionen Dollar aufgewendet, um die Forschung und damit die Heilung von Brustkrebs voranzutreiben. Damit wurde die größte und einflussreichste Kampagne zur Früherkennung und Behandlung von Brustkrebs geschaffen, die es jemals gab.

Im Jahr 2000 hat Mrs. Lauder eine weitere Maßnahme ergriffen, noch mehr Aufmerksamkeit zu schaffen: Die Estée Lauder Companies Beleuchtungskampagne. Damit soll die lebensrettende Botschaft auf einem neuen und aufmerksamkeitsstarken Weg transportiert werden - Vorsorge und Früherkennung machen Brustkrebs zu 98 Prozent heilbar.

Legendär und schon jahrelang dabei sind zum Beispiel: Das Empire State Building in New York City, der Los Angeles International Airport, der schiefe Turm von Pisa, die Niagara Fälle, das Taj Mahal in Indien, die australische Oper oder der Tower in England. In Deutschland wird das Brandenburger Tor in Berlin in Pink beleuchtet und nun war auch erstmalig das Rathaus in München dabei.

Zusätzlich stand ein 4,5 Meter langes und mehr als 2 Meter hohes, begehbare Brustmodell zur Veranschaulichung vor dem Münchner Rathaus. Unter dem Motto „Achtet auf Euer Dekolleté“ wird die „Bewusstsein für Brustkrebs“-Botschafterin Ulrike Kriener dann noch am Samstag auf dem Oktoberfest in München in der Käfer-Schenke mit betroffenen und nicht-betroffenen Frauen sowie dem bayerischen Umwelt- und Gesundheitsminister Dr. Markus Söder eine Diskussionsrunde leiten. Zugesagt haben dazu unter anderem bereits die Ehefrau des bayerischen Ministerpräsidenten Karin Seehofer, die Weltklassemchwimmerin Janine Pietsch (seit November 2008 an Brustkrebs erkrankt), Patricia Riekel (Chefredakteurin der Zeitschrift Bunte), Marie Waldburg (Society Reporterin der Zeitschrift Bunte), Regine Sixt (Mietwagenkönigin), Andrea Sixt (Betroffene und Buchautorin), Renate Haidinger (Vorsitzende Brustkrebs Deutschland e.V.) und Lola Paltinger (Designerin).

© Foto 2009 Robert Allmeier, Stadtmagazin München 24

Quelle Stadtmagazin München 24, Text Robert Allmeier

Weitere Meldungen zum Thema [Rathaus](#) in München.

Stichwortverzeichnis: München Mitte Innenstadt City Altstadt Beleuchtung Rathaus Beleuchtungsaktion Brustkrebs

News erstellt am 2.10.09 10:23